



In unserem Haus stehen den Kindern alle Türen offen !

**Wir stellen unser Bildungskonzept
für das Kindergartenjahr 2009/2010 vor**



Grundlagen und Ziele der Bildungsarbeit bei uns im Kindergarten

„Das Kind im Mittelpunkt von Bildung und Erziehung“

Die Grundlage für unsere pädagogische Arbeit ist der Orientierungsplan für Baden – Württemberg. Das Herzstück des Orientierungsplanes ist ein neues Bild vom Kind und von der Rolle der Erziehenden. Er lädt ein, die Welt mit den Augen der Kinder zu sehen.

Aus dem Orientierungsplan und den Zielen unserer pädagogischen Arbeit haben wir für uns folgende Leitlinien für die Gestaltung des Alltags und der Bildungsarbeit festgelegt, die wir Ihnen im Folgenden vorstellen möchten!



Leitlinien für die Gestaltung des Alltags und der Bildungsarbeit im Kindergarten

Lernfreude, Wissensehunger und Lernbewusstheit

Wir setzen Vertrauen in die kindliche Neugier, Lernwilligkeit und Lernfähigkeit des einzelnen Kindes und zeigen den Kindern, dass auch Erwachsene lernen.

Wir geben den Kindern Zeit, die sie brauchen, um lernen zu können und begleiten sie auf ihren individuellen Lernprozessen.

Mut, Anstrengungsbereitschaft und Frustrationstoleranz

Wir unterstützen Kinder darin, sich mutig auf neue Erfahrungen einzulassen und sich für die Erreichung eines Ziels anstrengen zu können.

Wir ermutigen Kinder, Fehler als Lernchance zu sehen, sowie Misserfolge als wertvolle Erfahrung zu erkennen, an der man sich weiterentwickeln kann.

Individualität, Sicherheit und emotionale Intelligenz

Wir geben den Kindern als vertraute und verlässliche Bezugspersonen emotionale Zuwendung, Schutz und Geborgenheit.

Wir gehen auf die besonderen Bedürfnisse der verschiedenen Altersgruppen ein und schaffen entsprechende Bedingungen und Erfahrungsräume.

Wir bieten den Kindern Rituale und Strukturen, die das Zusammengehörigkeitsgefühl der Kinder stärken und ihnen Sicherheit und Orientierung im Tagesablauf bieten.

Wir unterstützen die Kinder darin, sich ihrer Gefühle bewusst zu werden, die Gefühle anderer zu sehen und mitfühlen zu können.

Wir achten auf die Anliegen und Wünsche, Bedürfnisse und Gefühle der Kinder und nehmen sie ernst.

Ganzheitliches Lernen und kreative Denkprozesse

Wir sorgen für einen Tagesablauf, der den unterschiedlichen körperlichen, sozialen, kognitiven und emotionalen Bedürfnissen der Kinder entspricht.

Wir bieten den Kindern in allen Bildungs- und Entwicklungsfeldern vielfältige Lern- und Erfahrungsmöglichkeiten.

Wir regen die Kinder darin an, für alle Fragen und Probleme selbst Lösungen zu suchen.

UNSER TAGESABLAUF

Gruppe „Flinke Igel“:	Gruppenübergreifend:	Gruppe „Schlaue Raben“:
	7.00 – 8.00 Uhr: Frühgruppe/ Freispiel	
	8.00 – 9.00 Uhr: Freispiel	
ab 9.00 Uhr: Morgenkreis		ab 9.00 Uhr: Morgenkreis
im Anschluss: Gemeinsames Vesper	1. Freitag im Monat: 9.30 Uhr: Gesundes Frühstück	im Anschluss: Gemeinsames Vesper
ab 10.00 Uhr: Freispielzeit mit Aktionstischen Kleingruppenangebote Einzelförderung MI: Turntag	DIENSTAGS: Aktionstag „Ich bin ich und du bist du“ (nähere Infos an der Schautafel)	ab 10.00 Uhr: Freispielzeit mit Aktionstischen Kleingruppenangebote Einzelförderung DO: Turntag
	11.45 – 12.00 Uhr: Anziehen Regelkinder gehen nach Hause Ganztageskinder/ 30- Stundenmodulkinder gehen	

	zum Essen	
	12.00 – 12.30 Uhr: Gemeinsames Mittagessen (Gruppenzimmer „Flinke Igel“)	
	12.30 – 13.30 Uhr: Mittagsruhe im Sternenzimmer und in der Kuschelecke (Gruppenzimmer „Schlaue Raben“)	
13.30 – 15.30 Uhr: Nachmittagskindergarten mit Freispiel und Kreativangeboten Spielen im Garten	DIENSTAGS: Lernspielnachmittag (Vorschüler und mittlere Kinder)	13.30 – 15.30 Uhr: Nachmittagskindergarten mit Freispiel und Kreativangeboten Spielen im Garten
	15.30 – 16.00 Uhr: Aufräumen Gemeinsame Aktion im Sitzkreis Anziehen	

Bildungsarbeit in Kleingruppen

Wir haben in jeder Gruppe einen offenen Jahresplan erarbeitet, der verschiedene Projektthemen beinhaltet. Dabei haben wir uns mit den Zielen des Orientierungsplan auseinandergesetzt und uns an den Motivationen des Kindes (Was will das Kind? Was braucht das Kind (zum gelingenden Leben?) orientiert.

Themen der Gruppe „Schlaue Raben“	Themen der Gruppe „Flinke Igel“
Wollt ihr wissen wer ich bin? Ich mit dir und du mit mir	Ich bin ich – und du bist du Gemeinsam gehören wir zur Gruppe dazu
Der Herbst malt alle Blätter bunt Wir erkunden die Farbenwelt der Natur	Mit Eichhörnchen und Igel durch die kunterbunte Herbstzeit
Laterne, Mond und Sterne Wir machen uns mit St. Martin auf den Weg	Laternenglanz und Lichtertanz Wir feiern St. Martin
Advent, Advent ein Lichtlein brennt! Vom Zauber des Lichts und wie wir anderen eine Freude machen	Spür die Stille im Advent! Vom Zauber des Lichts und in Bethlehem vor langer Zeit
Schnee und Eis glitzern silberweiß! Wir entdecken den	Willkommen im Märchenland Faschingsfeier: „Wir feiern ein

Winter (Fasching – „Märchenfest“ Märchen: „Frau Holle“)	Fest im Märchenschloss“
Alles erwacht! Wir entdecken und experimentieren im Frühling und erleben Ostern	Immer wieder kommt ein neuer Frühling und kunterbunte Osterzeit
Alles rund um den Bauernhof	Auf dem Bauernhof

Der Zeitraum der einzelnen Projektthemen variiert zwischen 4 und 8 Wochen, je nach Interesse der Kinder und Intensität des Themas. In den einzelnen Projekten bieten wir Bildungsangebote zu den verschiedenen Bildungs- und Entwicklungsfeldern in Kleingruppen, Freispielangebote und auch Exkursionen an. Über die einzelnen Angebote können Sie sich im Wochenrückblick an unserer Pinnwand im Kindergarten informieren.

Das Bildungsbuch und Beobachtung

Regelmäßige und gezielte Beobachtungen, sowohl einzelner Kinder als auch der Gruppe, gehören zum wichtigsten Handwerkszeug von uns Erzieherinnen.

Durch diese Beobachtungen können wir erkennen, wo genau sich die Kinder in ihren aktuellen Bildungsprozessen befinden und wie sie darin wirksam unterstützt werden könnten.

Beobachtung heißt, darauf zu achten, dass jedes Kind Beachtung findet!

Wir sind nicht nur Begleiter, Unterstützer und Förderer der Entwicklung des Kindes, **wir achten auf** seine Stärken und Schwächen, Interessen, Gefühle und Bedürfnisse; aber **wir achten auch** auf seine Stärken und Schwächen, Interessen, Gefühle und Bedürfnisse.

Das Bildungsbuch dokumentiert, wie ein roter Faden die Lernentwicklung Ihres Kindes. Wir Erzieherinnen begleiten Ihr Kind bei der Arbeit mit seinem Bildungsbuch.

Aber auch Sie, liebe Eltern, können gemeinsam mit Ihrem Kind sein Bildungsbuch mitgestalten.

Sie erhalten von uns immer wieder Vordrucke für das Bildungsbuch Ihres Kindes, die Sie zu Hause gemeinsam mit Ihrem Kind gestalten und dann im Bildungsbuch abheften können. Sie dürfen uns natürlich auch sonst jederzeit von besonderen Entwicklungsschritten oder Erlebnissen erzählen bzw. diese aufschreiben oder mit Fotos dokumentieren. Wir freuen uns auf diese neue Art der Zusammenarbeit mit Ihnen und auf ein tolles, einmaliges Bildungsbuch für Ihr Kind.

Gruppenübergreifende Aktionen

- **Gesundes Frühstück:**

Das „Gesunde Frühstück“ findet ab Oktober 2009 immer
am 1. Freitag im Monat statt.

An diesem Tag dürfen die Kinder Obst oder Gemüse (je nach Türschild „Apfel“ oder „Karotte“) mit in den Kindergarten bringen. Die anderen Zutaten werden von den Erzieherinnen eingekauft (dafür wird ein kleiner Unkostenbeitrag eingesammelt – nähere Infos folgen). Die Kinder beider Gruppen bereiten mit einer Erzieherin das gesunde Frühstück in der Küche vor.

Die Kinder lernen hierbei viele verschiedene Lebensmittel und deren Zubereitung kennen.

Dann wird ein Buffet (z. B. zum Thema „Müsli“ oder „Brote aller Art“, „Alles rund um den Apfel“) gestaltet und alle Kinder können ihr Frühstück selbst zusammenstellen.

Die Kinder essen gemeinsam in gemütlicher Runde, hierbei steht das Buffet zur freien Verfügung – jeder kann so oft ans Buffet, wie er möchte.

- **Gruppenübergreifender Projekttag:**
„Ich bin ich und du bist du“

Info zum Projektinhalt:

Jeden Dienstagvormittag erleben die Kinder beider Gruppen in ihrer Kleingruppe und mit ihrer Bezugserzieherin viele verschiedene Bildungsangebote zu den 8 Modulen.

Im Vordergrund steht an diesem Vormittag – die Gesundheit fördern durch Selbstwertstärkung! Hier gehören die Persönlichkeiten und die Selbstwahrnehmung der Kinder, sowie die Erkennung der eigenen Gefühle und die der anderen Kinder dazu. Außerdem stehen die gemeinsame Bewegung, das Spielen in der Gruppe und eine gesunde Ernährung im Mittelpunkt.

Die Module:

Bereich:	Motto:
Körpererfahrung und Entspannung	„Mein Körper ist mein Haus und darin fühle ich mich wohl“

Bewegung	„Ich bin fit und stark“
Kommunikation	„Wir sprechen und spielen gern miteinander“
Kreatives Spielen	„Was ich alles spielen kann, um gesund zu bleiben“
Selbstreflexion	„Ich bin ich. So wie ich bin, bin ich okay“
Umgang mit Gefühlen	„Ich kenne und spüre meine Gefühle“
Konfliktlösung	„Jeder ist anders. Ich akzeptiere dich so, wie du bist“
Gesunde Ernährung	„Wir essen gern gemeinsam und am liebsten Obst und Gemüse“

Wir werden für Sie, liebe Eltern, an unserer Stellwand die Bildungsangebote der einzelnen Kleingruppen und Schnappschüsse dokumentieren.

Bei Fragen kommen Sie einfach auf uns zu!

• **Gemeinsame Spaziergänge in die Natur**

Das bewusste Erleben der Jahreszeiten ist uns sehr wichtig.

Die Kinder sollen die Veränderungen in der Natur bewusst erleben können. Wir werden deshalb immer wieder gemeinsam mit den Kindern aus beiden Gruppen Spaziergänge unternehmen. Bitte achten Sie auf wettergerechte Kleidung, damit Ihr Kind Spaß und Freude am Spaziergang und der gemeinsamen Bewegung hat.

Unser Vorschulkonzept „Lernspielnachmittag“

Der Lernspielnachmittag findet ab Oktober jeden Dienstagnachmittag für die Vorschulkinder und die mittleren Kindergartenkinder statt. An diesem Nachmittag sollten die Kinder um 13.30 Uhr im Kindergarten sein.

Die neue Einschulungsuntersuchung setzt das Erarbeiten eines individuellen Entwicklungsförderplans für jedes Kind voraus. Um die Kinder optimal und individuell auf dem Weg in die Schule zu begleiten, bieten wir diesen Nachmittag an.

An diesem Nachmittag findet für jedes Kind eine individuelle, **spielerische Förderung** in einer altershomogenen Gruppe statt, die sich an den Stärken und Schwächen der Kinder orientiert.

- **Lernspielnachmittag der Vorschulkinder**

Die Vorschulkinder treffen sich im Gruppenraum „Flinke Igel!“

- **Lernspielnachmittag der mittleren Kinder**

Die mittleren Kinder treffen sich im Gruppenraum „Schlaue Raben“.

Das Konzept zu diesem Nachmittag, werden wir Ihnen an einer Informationswand präsentieren.

Geburtstagsfeier im Kindergarten

Geburtstage sind Höhepunkte im Kindergartenjahr. An diesem Tag steht das Geburtstagskind im Mittelpunkt der Gruppe. Es wäre schön, wenn das Geburtstagskind seiner Kindergartengruppe eine Kleinigkeit zum Essen mitbringen würde. (Bitte nichts Süßes!) Sie können sich auch gerne bei uns Rezeptanregungen holen. Bitte geben Sie uns rechtzeitig Bescheid, wann Ihr Kind in der Gruppe feiern möchte.

Wir feiern eine **„Unter-Wasser-Fete“**

Ablauf der Geburtstagsfeier:

Das Geburtstagskind tritt an diesem Tag durch das „**Unter-Wasser-Wellen-Tor**“ und feiert mit den Kindern seiner Gruppe und den Erzieherinnen die Geburtstagsfeier im Kindergarten.

Danach singen wir gemeinsam das **„Geburtstagslied: „Wie schön, dass Du geboren bist“**

Das Geburtstagskind erzählt über Geschenke und die Geburtstagsfeier zuhause.

In der geheimnisvollen **„Unter-Wasser-Welt“** wohnt Flip, der Delphin mit seiner Schatztruhe. Das Geburtstagskind darf Flip rufen und wenn sich Flip versichert hat, dass da wirklich das Geburtstagskind sitzt, bringt er **„die Schatztruhe mit Geschenken mit.“**

Zum Abschluss tanzen die Kinder gemeinsam den Unter-Wasser-Feten-Tanz:

„Unten im Meer“ von Arielle, der kleinen Meerjungfrau.



**Wir freuen uns auf ein erlebnisreiches und spannendes Kindergartenjahr mit unseren Kindern
und auf eine engagierte
und vertrauensvolle Zusammenarbeit
mit Ihnen, liebe Eltern!**

Es grüßt Sie herzlich

Ihr SBI - Kindergartenteam

